

Presseinformation

Die GelbeSeiten und DasTelefonbuch 2009 sind da

## **Schmitz ist spitze im Rhein-Erft-Kreis**

**Köln, 29. April 2009. Der Nachname Schmitz ist im Rhein-Erft-Kreis der häufigste Nachname. Dies belegen Daten des Greven's Adreßbuch-Verlags in Köln, der den Landkreis aktuell mit den neuen Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch bestückt. Insgesamt 1.547 Telefonbucheinträge gibt es hier zu diesem Namen, häufiger kommt der Name deutschlandweit nur in Köln und dem Rhein-Sieg-Kreis vor.**

Auf den Plätzen zwei und drei rangieren die Namen Müller (1.422 Einträge) und Schneider (741 Einträge), gefolgt von Becker (644 Einträge), Schmidt (626 Einträge) und Weber (472 Einträge). Der Nachname Schmitz taucht am häufigsten zusammen mit dem Vornamen Hans auf. Ob Hans-Peter, Hans-Dieter oder einfach nur Hans Schmitz – insgesamt 86 Personen tragen im Rhein-Erft-Kreis den gleichen Namen. Aber auch Peter (80 mal) oder Josef (74 mal) Schmitz gibt es in der Region überdurchschnittlich oft. Dass der Name „Schmitz“ gerade im Rheinland so verbreitet ist, ist kein Zufall, weiß die Namensberaterin Gabriele Rodriguez von der Universität Leipzig: „Am Niederrhein wurden Nachnamen häufig mit einem genetivischen ‚s‘ verwendet, so entstand aus dem zweithäufigsten Nachnamen ‚Schmidt‘ durch Formulierungen wie ‚Schmidt's Sohn‘ oder auch ‚Schmitt's Tünn'es‘ der rheinische Nachname ‚Schmitz‘.“

### **Mehr Namen und Branchen in den GelbeSeiten und DasTelefonbuch 2009**

Welche Namen oder Branchen in der Region sonst noch besonders verbreitet sind, zeigen die druckfrischen Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch für Bergheim, Düren und Euskirchen. Die Bücher können noch bis zum 16. Mai an allen Postfilialen und Jet Tankstellen, sowie den teilnehmenden REWE-, COMET- und toom-Märkten abgeholt werden. Die GelbeSeiten vom Greven's Adreßbuch-Verlag bieten einen Überblick über das Produkt- und Dienstleistungsangebot der Region. Ausführliche

Stadtinformationen und ein umfangreicher Stadtplan mit Straßenverzeichnis erleichtern zusätzlich die Orientierung. Das Telefonbuch liefert Telefonnummern und Adressen sowie weitere Kommunikationsdaten von Firmen, Institutionen und Privathaushalten. Zusatzinformationen wie Notfall- und Servicenummern und das Ärzteverzeichnis runden das Nachschlagewerk ab. „Die aktuellen Ausgaben sind noch nutzerfreundlicher und strukturierter als zuvor“, so Patrick Hünemohr, Geschäftsführer der Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG. „Durch kontinuierliche Verbesserung unseres Angebots möchten wir unseren Nutzern einen besonderen Mehrwert bieten und sie optimal bei ihrer Suche nach Branchenanbietern, Personen oder Kontaktdaten unterstützen.“

Weitere Informationen unter [www.dastelefonbuch.de](http://www.dastelefonbuch.de), [www.gelbeseiten.de](http://www.gelbeseiten.de) oder [www.greven.de](http://www.greven.de).

Die Greven's Adreßbuch-Verlag Köln GmbH & Co. KG ist einer der größten Fachverlage für Branchenverzeichnisse und Telefonbücher. Mit jährlich insgesamt 50 veröffentlichten Nachschlagewerken und rund 300 Mitarbeitern gehört der Verlag bereits seit 1828 zu den wichtigsten Verlegern von Verzeichnismedien in Deutschland. Neben jeweils fünf Ausgaben von den GelbeSeiten und DasTelefonbuch verlegt der Greven's Adreßbuch-Verlag in Kooperation mit der Deutschen Telekom Medien auch 22 Ausgaben des Lokalverzeichnisses DasÖrtliche und 18 Ausgaben der GelbeSeiten regional. Zusätzlich zu den klassischen Buchausgaben sind die GelbeSeiten, DasTelefonbuch und DasÖrtliche auch im Internet präsent. Darüber hinaus umfasst das Verlagsprogramm auch das Online-Wirtschaftsverzeichnis Firmen-Handbuch Köln, den Online Anzeigenmarkt [annonce24.de](http://annonce24.de), die lokale Suchmaschine [suchen.de](http://suchen.de) sowie weitere Internetportale wie das Kölner Event- und Freizeitportal [koeln-journal.de](http://koeln-journal.de).

**Medienkontakt:**

Public Affairs PR Agentur GmbH · Christiane Bauch · Kamekestr. 21 · 50672 Köln ·  
Tel. 0221/95 14 41-910 · Fax 0221/95 14 41-50 · E-Mail [Christiane.Bauch@public-affairs.de](mailto:Christiane.Bauch@public-affairs.de)